

Checkliste „So schließen Sie eine Schulkooperation ab“

Schritt 1: Ziele festlegen

Was erhoffen Sie sich von einer Kooperation mit einer Schule und welche Ziele verfolgen Sie damit? Unabhängig voneinander sollten sowohl Unternehmen als auch Schulen Ziele definieren und formulieren. Je präziser Sie diese Ziele und Wünsche beschreiben, umso konkretere Vorstellungen gewinnen Sie von den beabsichtigten Inhalten einer Kooperation.

Mögliche Kooperationsziele eines Unternehmens können sein:

- Jugendliche über Ausbildungsmöglichkeiten und Entwicklungsperspektiven im Unternehmen informieren, Eltern und Lehrkräften unterschiedliche Berufsbilder vorstellen und Karrierewege aufzeigen,
- mehr Verantwortung für die Region und den Wirtschaftsstandort übernehmen und die öffentliche Wahrnehmung des Unternehmens stärken,
- Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen der Arbeitswelt vorbereiten, zum Beispiel durch praktische Inhalte im Unterricht oder indem sie das Unternehmen kennenlernen,
- Wünsche und Vorstellungen der Jugendlichen in Erfahrung bringen.

Mögliche Kooperationsziele einer Schule könnten sein:

- Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler stärken,
- Anforderungen der Arbeitswelt kennenlernen, um den Unterricht praxisnäher zu gestalten,
- das schulische Angebot im Bereich der ökonomischen Bildung ausbauen,
- Lehrkräfte mit aktuellen Entwicklungen im Unternehmen bzw. in der Wirtschaft vertraut machen,
- Kontakte in die Arbeitswelt knüpfen, um den Schülerinnen und Schülern die Aufnahme eines Praktikums / einer Ausbildung zu erleichtern.